

Sportler

DER SPORTCLUB MÜHLBACH INFORMIERT | Ausgabe 26, Dez. 2014



AUS DEM INHALT

- 2 | Obmann und Vorstandsneuwahl beim SCM
- 4 | Neuer Kampfmannschaftstrainer
- 10 | 20 Jahre ASKÖ-Langsam-Lauftreff
- 13 | Innerhoferbrüder 3 Staatsmeistertitel



SC MÜHLBACH / PZG



61. GENERALVERSAMMLUNG AM 07.12.2014

Der SCM hielt am Sonntag, den 07.12.2014 im Wanderhotel Kirchner seine 61. Generalversammlung mit Vorstandswahl ab. SCM-Obmann Bgm. Hannes Enzinger konnte unter den zahlreich erschienenen Mitgliedern und Ehrengästen Herrn Dir. Wolfgang Zingerle (Vertreter SFV), die ehemaligen Obmänner Alois Kirchner und Franz Scheiterbauer sowie zahlreiche Gemeinderäte und Vertreter der umliegenden Vereine begrüßen. In seinen bewegenden Worten ließ Hannes seine 21-jährige Obmannschaft (davon 9 Jahre AHC-Obmann) revue passieren. Im Anschluss berichteten die einzelnen Sektionen über das umfangreiche Vereinsjahr 2014.

Erster Höhepunkt der Generalversammlung war die Ehrung der Brüder Manuel und Hans-Peter Innerhofer sowie David Wöhrer für ihre ausgezeichneten Leistungen im Zweigverein LC-Oberpinzgau.

Anschließend folgte unter dem Vorsitz von Vzbgm. Christian Innerhofer die Vorstandswahl unseres SCM. Dieser wurde wiederum auf die Dauer von drei Jahren einstimmig neu gewählt. Bgm. Hannes Enzinger, Dir. Rita Empl, Carmen Huber, Bruno Schneider, Gerhard Embacher und Josef Rieder schieden auf eigenen Wunsch aus dem Vorstand des SCM aus. In den abschließenden emotionalen Worten der ausscheidenden Vorstandsmitglieder spiegelte sich die jahrelange Vereinsverbundenheit jedes einzelnen wieder. Der neugewählte SCM-Obmann Hannes Gruber bedankte sich mit einem kleinen Geschenk und würdigte die geleistete ehrenamtliche Vereinsarbeit.

Dir. Wolfgang Zingerle (Vertreter SFV) übermittelte die besten Wünsche des Salzburger Fußballverbandes, erläuterte wichtige Neuerungen und lobte unsere gut funktionierende Vereinsstruktur.

Den Abschluss seiner Rede bildete die Ehrung der ausscheidenden Vorstandsmitglieder seitens des Salzburger Fußballverbandes. Die höchste Auszeichnung des SFV, die Ehrennadel in Gold wurde Herrn Bgm. Hannes Enzinger, Fr. Dir. Rita Empl und Herrn Gerhard Embacher in Würdigung ihrer jahrzehntelangen ehrenamtlichen Arbeit für den SCM verliehen. Josef Rieder wurde im gleichen Sinne mit der Ehrennadel in Silber geehrt.

In den abschließenden Wortmeldungen wurde der große Zusammenhalt, die hervorragende Arbeit aller und die damit verbundenen großartigen Leistungen in unserem SCM gewürdigt.

Dem neugewählten Vereinsvorstand wurden die besten Wünsche und eine glückliche Hand bei allen Entscheidungen mit auf den Weg gegeben.

NEUER SCM VORSTAND:

Obmann
Obmann Stv.
Obmann AHC
Kassier
Schriftführer

Hannes Gruber
Hans-Peter Bacher
Hans-Peter Bacher
Doris Emberger
Daniel Rainer

Sektionsleiter Fußball
Jugendleitung Fußball

Reiner Buchner
Peter Leiter
Daniel Steiner

Obmann ZV LC-Oberpinzgau
Sektionsleiter Trial
Sektionsleiter Beachvolleyball

Harald Millgrammer
Christian Schneider
Christian Eder

Beisitzer
Beisitzer
Beisitzer
Beisitzer
Beisitzer

Franz Patsch
Gottfried Oberlechner
Alexander Kirchner
Stefan Wöhrer
René Nindl



Der neugewählte Obmann Hannes Gruber mit den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern



Der neugewählte Vorstand des SCM

LIEBE SCM-MITGLIEDER, LIEBE MÜHLBACHERINNEN UND LIEBE MÜHLBACHER!

Das Jahr 2014 war ein Jahr, in dem viele Entscheidungen gefallen sind, sowohl auf politischer Ebene als auch auf Vereinsebene.

Es ist an der Zeit Bilanz zu ziehen, besonders aber „danke“ zu sagen.

Danke für das Vertrauen, das ihr mir entgegengebracht habt, dass ich als Bürgermeister unserer schönen Heimatgemeinde mitbestimmen und verantwortlich sein darf. „Danke“ aber für 2 Jahrzehnte HEIMAT beim SCM.

10 Jahre AHC-Obmann und 12 Jahre SCM-Obmann gehören zu den schönsten und wertvollsten Erfahrungen in meinem Leben.

Gemeinsam mit meiner Stellvertreterin Rita Empl und allen Vorstandsmitgliedern haben wir in 4 Perioden beim SCM viele innovative Projekte erfolgreich durchführen können und vieles für UNSER Mühlbach verändern dürfen. Unser Abschied vom Verein ist einer mit Stolz und Dankbarkeit über das Erreichte, aber auch Wehmut über einen Lebensabschnitt, der zu Ende geht.

Diese Zeit war reich an vielen positiven Erfahrungen, aber auch manchmal getrübt durch Rückschläge. Aber niemals habe ich daran gedacht, von unseren Zielen abzurücken oder aufzugeben. Ich erfreute mich über sehr viel Zustimmung, Unterstützung und Sympathien durch euch. Ich bin auch stolz darauf, dass der SCM weit über unsere Gemeindegrenzen hinaus einen ausgezeichneten Ruf genießt.

Ich bin auch dankbar dafür, dass wir vor 12 Jahren von unseren Vorgängern einen so hervorragend geführten Verein übernehmen haben dürfen.

Mein Dank gilt daher allen, die sich in all den Jahren von der Gründung bis heute um unseren SCM verdient gemacht haben.

Ehrenamtliche Tätigkeiten sind eine ungemein wertvolle Erfahrung für jeden Menschen, ohne ehrenamtliche Mitarbeiter könnten in einer Gemeinde sehr viele Projekte nicht verwirklicht werden.

Wir durften mit „unserem SCM“ eine großartige 50-Jahrfeier gestalten, die 60-Jahrfeier erleben und im Jahr 2013 die feierliche Eröffnung und Einweihung unserer „Freizeitarena Mühlbach“ mit vielen Mitgliedern und Freunden feiern.

Unser Herz wird auch weiterhin für den SCM schlagen und wir werden „unserem“ Verein immer die Treue halten und den neuen Obmann Hannes Gruber und sein Team unterstützen.

An dieser Stelle möchte ich dem neuen Obmann Hannes Gruber und seinem Vorstand alles Gute, viel Erfolg und auch das nötige Glück in seinen Entscheidungen und Handlungen wünschen.

Wir „Ausgeschiedene Funktionäre“ sind stolz auf unseren Verein mit seinen erfolgreichen Sektionen und dankbar, dass wir so viele Jahre die Geschicke des Vereines mitgestalten durften und dem neuen Vorstand einen intakten, super funktionierenden Verein übergeben dürfen.

In Freundschaft und Verbundenheit

*Hannes Enzinger
Bürgermeister*



SFV-Vertreter Dir. Wolfgang Zingerle verlieh dem ausscheidenden SCM Obmann Bgm. Hannes Enzinger die Goldene Ehrennadel des Salzburger Fußballverbandes.

FRÜHJAHR 2014

Vor Trainingsbeginn gab es wieder 2 Änderungen im Mannschaftskader. Marco Enzinger versucht sein Glück in der Salzburgerliga und wechselte nach Bramberg. Philipp Hollaus aus Wald wechselte nach Mühlbach. Gleich im ersten Spiel konnte der Neuzugang das entscheidende 1 : 0 zum Sieg in Lenzing beisteuern. Generell war das Frühjahr sehr erfolgreich und es konnten einige deutliche Siege gefeiert werden.

Hervorzuheben sind sicherlich die Derbysiege gegen den USV Stuhlfelden (3 : 0) und in Mittersill (4 : 1). Am Ende der Frühjahrssaison standen 8 Siege zu Buche.

Die einzige Niederlage setzte es in St. Michael. Diese fiel allerdings mit 3 : 0 sehr deutlich aus. Das letzte Heimspiel gegen den schon feststehenden Meister aus Maria Alm endete leistungsgerecht 1 : 1.

Leider haben mit Ende der Frühjahrssaison Alexander Kirchner und Christoph Hofer ihre Karriere beendet. Außerdem beendete auch Stefan Bachler auf eigenen Wunsch seine sehr erfolgreiche Trainertätigkeit. Christian Höller entschloss sich zu seinem Heimatverein dem USV Stuhlfelden zurückzukehren.

Am Ende der Saison landete der SC MIKA Mühlbach auf dem 3. Platz. Es standen 14 Siege, 7 Unentschieden und 5 Niederlagen und ein Torverhältnis von 65 : 33 zu Buche. Interner Torschützenkönig wurde Michael Frauenschuh mit 12 Treffern.

Die Reservemannschaft wurde nach einer super Saison mit 17 Siegen, 2 Unentschieden und 5 Niederlagen überlegen Meister. Der SC MIKA Mühlbach gratuliert recht herzlich. Interner Torschützenkönig wurde Ralf Steiner mit 18 Toren.



HERBST 2014

In der Sommerpause konnte Kurt Feuersinger als Trainer verpflichtet werden. Mit Co- und Reservetrainer Daniel Rainer und Tormanntrainer Reinhold Geisler blieben 2 Altbekannte im Trainerteam. Mit einer stark verjüngten Truppe startete der SC MIKA Mühlbach in die neue Meisterschaft.

Leider hatten wir mit sehr vielen Verletzungen zu kämpfen, die hauptsächlich unsere routinierteren Spieler betrafen. Dominik Bacher, Mario Schratl und Manfred Voithofer fielen so gut wie die gesamte Herbstsaison aus.

Höhepunkt war das Spiel in Leogang, bei welchem gegenüber der letzten Saison bei Kampfmannschaft und Reserve nicht weniger als 13 Spieler fehlten. Wir hatten in mehreren Spielen in der Kampfmannschaft einen Altersschnitt von unter 19,5 Jahren.

Beim diesjährigen Stiegl Landescup war in der zweiten Runde gegen den Salzburgligisten UFC Altenmarkt Endstation.

Die Meisterschaft begann sehr schwierig und nach 8 Runden lagen wir mit nur 4 Punkten auf dem letzten Tabellenplatz. Nach-

dem sich Harald Bacher und Alexander Kirchner bereit erklärt haben bis zur Winterpause „auszuhelfen“, konnten mit einem tollen Meisterschaftsfinish noch einige Mannschaften überholt werden.

In den letzten 7 Spielen konnten 4 Siege und 2 Unentschieden erreicht werden. Die Kampfmannschaft belegt nach der Herbstrunde den 10. Platz mit 5 Siegen, 3 Unentschieden und 7 Niederlagen und einem Torverhältnis von 25 : 36.

Interner Torschützenkönig ist Georg Ranggetiner mit 10 Toren.

Die Reservemannschaft liegt nach der Herbstsaison mit 6 Siegen, 1 Unentschieden und 4 Niederlagen auf dem 6. Tabellenplatz.

Die Verletzungsmisere hat sich leider auch auf die 2. Mannschaft aus-

gewirkt. So mussten leider 2 Spiele aufgrund von Spielermangel abgesagt werden. Erfreulich ist, dass beim Spiel gegen den USV Stuhlfelden 4 Spieler, die noch in der U16 spielen, eingesetzt wurden. Das Spiel wurde mit 5 : 2 gewonnen.

Am Ende der Herbstsaison steht der 6. Platz mit 7 Siegen, 1 Unentschieden und 4 Niederlagen.

Interner Torschützenkönig ist Stefan Maurer mit 5 Toren.

FRÜHJAHR 2014

U12 SG Hollersbach/ Mühlbach

Trainer: Gottfried Oberlechner und Harald Bacher

Sie erreichten nach 13 Siegen, 1 Unentschieden und 6 Niederlagen den 4. Platz und hatten somit 40 Punkte. Endwertung 8. Platz.

U14 SG Hollersbach/Mühlbach

Trainer: Reiner Buchner

Mit 2 Siegen, 1 Unentschieden und 4 Niederlagen war es am Ende der 6. Tabellenplatz mit 7 Punkten.

U16 SG Bramberg/Mühlbach

Trainer: Manfred Nindl

Nach 2 Siegen und 9 Niederlagen hat es die Mannschaft im Unteren Play Off auf den 11. Tabellenplatz gebracht mit 6 Punkten.

Während des Winters trainieren alle Mannschaften in den umliegenden Hallen/Turnsälen und

auch an Turnieren wird teilgenommen. So hat die U16 Spielgemeinschaft das Turnier in Mitter-

sill gewinnen können – herzliche Gratulation!

Am 30. Mai fuhren wir mit unseren Nachwuchsspielern nach Innsbruck um uns ein Freundschaftsspiel der Nationalmannschaft anzusehen. Die Österreicher spielten ein 1 : 1 gegen Island. Das Interesse war so groß, dass wir mit 2 Bussen und über 70 Kindern, Trainern und Begleitpersonen unterwegs waren. Wir hatten einen schönen Ausflug und ich möchte mich bei allen bedanken, die diesen Ausflug möglich gemacht haben sowie auch bei unseren Kindern und Jugendlichen für das gesittete Benehmen.

Nun darf ich mich noch bei unseren Trainern für die sehr gute Arbeit, die viele Geduld und ihren Einsatz recht herzlich bedanken. Wir sind froh, dass ihr unserem Verein so tatkräftig zur Seite steht.

Auch ein Dank an die Eltern, welche immer wieder mithelfen wenn wir sie brauchen – die Kinder zum Training bringen bzw. Fahrgemeinschaften bilden zu den Auswärtsspielen, Dressen waschen ...

Ebenfalls bedanken möchte ich mich bei unserer heimischen Wirtschaft die uns das ganze Jahr unter die Arme greift – VIELEN DANK.

HERBST 2014

U8 SC Mühlbach

Trainer: Stefan Wanger

Unsere Mannschaft besteht im Moment aus 18 Kindern im Alter zwischen 4 und 7 Jahren. Sie trainieren wöchentlich 1 x und nehmen an Freundschaftsspielen und Turnieren teil. Der SCM, Trainer Stefan und seine Mithelfer freuen sich auch in Zukunft über interessierte Mädchen und Jungen, die jederzeit willkommen bzw. eingeladen sind beim Training mit zu machen.

U10 SG Mühlbach/Hollersbach

Trainer: Daniel Steiner

Die U10 spielt in Turnierform ohne Wertung. Auch am Fußballplatz in Mühlbach wurde ein Turnier im Herbst gespielt. Für die gute Durchführung des Turnieres bedanken wir uns auch unter anderem bei unseren Spielern der Kampfmannschaft, die die Rolle der Schiedsrichter übernommen haben.

U12 SG Hollersbach/Mühlbach

Trainer: Harald Maurer

Nach 2 Siegen und 7 Niederlagen war es schließlich der 9. Tabellenplatz. Dank des engagierten Trainers, darf sich die Mannschaft über eine neue Dress freuen.

U14 SG Bramberg/Mühlbach

Trainer: Gottfried und Julian Oberlechner

Mit 4 Siegen, 1 Unentschieden und 5 Niederlagen erreichten sie 13 Punkte. Sie spielten in der 2. Sparkassenliga.

U16 SG Bramberg/Mühlbach

Trainer: Gerhard Steinwender

Auch die U16 spielte wie die U14 in der 2. Sparkassenliga. Mit 3 Siegen, 3 Unentschieden und 4 Niederlagen ergab es 12 Punkte.

U12 SG Mühlbach-Hollersbach mit Trainer Harald Maurer, Herbst 2014



U14 SG Bramberg-Mühlbach mit
Trainergespann Gottfried und
Julian Oberlechner, Herbst 2014



NUN DARF ICH EUCH NOCH EIN SCHÖNES WEIHNACHTSFEST, EINEN GUTEN RUTSCH UND VIEL ERFOLG FÜR DAS JAHR 2015 WÜNSCHEN. UNSEREN KINDERN UND JUGENDLICHEN SCHÖNE FERIEEN UND ALLES GUTE FÜR DIE ZUKUNFT BEIM FUSSBALL SOWIE AUCH ANDERWERTIG.

LIEBE SPORTFREUNDE!

Unser 32. Bestandsjahr zählte aus sportlicher Sicht sicher nicht zu den aktivsten und erfolgreichsten seit es die AHM gibt. Dies liegt auch daran, dass es 2014 nur 5 Spiele gab, von denen wir keines gewinnen konnten. Neben 4 Niederlagen steht lediglich 1 Unentschieden auf der Habenseite. Dazu nahmen wir noch an 2 Hallen- und dem Kleinfeldturnier teil. Es wird immer schwieriger AH Spiele durchzuführen, weil es neben Bramberg und Kaprun in der näheren Umgebung keine AH Mannschaften mehr gibt die Spiele bestreiten.

Wenn man spielt, dann will man natürlich auch gewinnen, aber darum allein geht es nicht. Uns geht es vor allem um eine nette Gemeinschaft, die Zusammenkunft beim Training, dass man sich trifft und sich austauscht. Von den „alten Herren“ weiß man, dass sie auch verstehen zu feiern und es beim Training und Spiel allein nicht bleibt. Das war auch im abgelaufenen Jahr nicht anders. Auch wenn es dieses Jahr keinen

H Ausflug gab, war gesellschaftlich doch wieder einiges los.

Beginnend mit der Weihnachtsfeier, AH Skitag, 2 x Ripperlessen beim Scheifei, Hüttengriller bei Heinz Brugger, Werkstattfeier bei Harald Bacher, Schweinsbratenessen in der Alpenrose, Wildbretessen im Piccolo und dazu wurde meistens auch noch aufgespielt.

Es freut uns, dass unser Mitglied Hannes, nun auch als Bürgermeister, doch immer wieder die Zeit findet, sich in unserer Runde einzufinden.

Nachdem die AHM für die „Cold-Water-Challenge“, wie man neudeutsch zum Sprung ins kalte Wasser sagt, nominiert wurden und diese Aufgabe mit Bravour gemeistert haben, könnte ein jeder, außer dem Präsi, auch als Rettungsschwimmer in der Fernsehserie Baywatch auftreten. Die AHM stehen aber nicht nur für's Feiern, auch der sportliche Aspekt kommt nicht zu kurz, das belegen die Zahlen der Trainings-

beteiligung. Bei 42 Trainings im abgelaufenen Jahr gab es insgesamt 442 Teilnehmer, was einen Schnitt pro Training von 12 Spielern ergibt. So war es auch möglich dass man auf die alten Herren immer wieder zurückgreifen konnte, wenn man Spieler für die Reserve brauchte. Aber nicht nur für die 2. Mannschaft stellten die AH Spieler ab, auch für die Kampfmannschaft haben Harald Bacher und Alex Kirchner (der im Sommer seine aktive Zeit beenden und nur mehr bei den AH spielen wollte) nochmals ihr Bestes gegeben und mitgeholfen, dass sich unsere junge Mannschaft wieder stabilisierte und zuletzt auch erfolgreich war. Diese Beispiele zeigen aber auch, dass die „alten Herren“ ein fixer Bestandteil in der Gemeinschaft unseres SCM sind.

Seit Jahren halten wir den Stand von ca. 40 AH (41 derzeit) und obwohl so manche der alten Herren seit Jahren keinem Ball mehr nachrennen, bleiben sie weiterhin Mitglieder, was uns besonders freut.

Neue kommen hinzu. Dieses Jahr: Hari Maurer, Alex Kirchner und Christoph Hofer. 4 ehemalige Nachwuchsspieler der AHM, Willi Bacher, Hari Wallner, Herbert Breuer und Hans Stockmaier konnten 2014 ihren 50er feiern und dürfen sich nun mit Recht als richtige alte Herren fühlen. Wir gratulieren nochmals recht herzlich, dies gilt auch für die in den Stand der „40er“, aufgerückten Igor und Hari Maurer.

Die AHM wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gutes, gesundes, neues Jahr 2015!



Die Cold-Water-Challenge machte auch vor unseren Alten Herren nicht halt!

LIEBE SPORTFREUNDE!

Wieder geht ein Jahr zu Ende. Dies will ich nun für einen kleinen Rückblick auf das abgelaufene Vereinsjahr nützen.

Auch dieses Jahr wollten wir wieder das Vögeirennen ausrichten. Doch aufgrund der Schneesituation war es leider nicht möglich ein Rennen durchzuführen.

Wir hoffen, dass wir diesen Winter wieder um die begehrten Vögeitrophäen kämpfen können. Den Termin für das Rennen werden wir kurzfristig, in Abstimmung mit Frau Holle festlegen.

Am heurigen Pfingstsonntag, dem 8. Juni, fand wieder unser traditionelles Pfingstturnier auf dem Sportgelände des SC-Mühlbach statt. 19 Herren und 2 Damen Mannschaften gaben ihr fußballerisches Talent bei schönem Wetter zum Besten. Die Gerloser Nachschwärmer sorgten am Abend für gute Stimmung im Festzelt und so stand einem ausgelassenen Fest nichts mehr im Weg.

Anfang Juli ging es wieder zum Bramberger Dorffest. Wir waren wieder mit unserem Container und der Ballrallye vertreten.

Wie immer gilt mein Dank an alle Anrainer unserer Veranstaltungen, allen Helfern und Unterstützern, die uns das ganze Jahr tatkräftig zur Hand gehen.

Durch unsere Veranstaltungen konnten wir wieder einiges an Geld verdienen, und so ist es uns auch möglich den SCM weiterhin finanziell zu unterstützen.

IN DIESEM SINNE WÜNSCHE ICH EUCH SCHÖNE WEIHNACHTEN, EINEN GUTEN RUTSCH UND GLÜCK AUF IM JAHR 2015!

Die Sektion Volleyball hat die Beachsaison 2014 mit dem Beachcamp Anfang Mai in Caorle begonnen.

Wir nahmen an zahlreichen Turnieren im Pinzgau und Umgebung teil, wobei wir das 3. Mal in Folge den 1. Platz in Krimml und den 3. Platz beim AK Turnier holen konnten.

Im Herbst veranstalteten wir mit den Fußballern zusammen unser erstes Turnier mit kleinem Disczelt. Trotz warmer 8 Grad und Dauerregen brachten wir das Turnier gut über die Bühne. Turniersieger wurden: Toni Egger und Georg Mayerhofer aus Stuhlfelden. 2. Platz: René Nindl und Fabian Steger aus Bramberg. 3. Platz: Hannes und Harry aus Oberösterreich.

Im Herbst trainieren wir jeden Donnerstag in der Halle, da wir als einziges Team aus dem Pinzgau bei der 2. Landesliga Mixed in der Halle teilnehmen werden.

Im Sommer 2015 würden wir gerne die kleinen und größeren Beachbegeisterten jeden Donnerstag ab 18:00 Uhr (12 bis 15 Jahre) und ab 19:00 Uhr (alle über 15 Jahre) trainieren.



Voller Einsatz beim ersten Heimturnier der Beachvolleyballer



Die niedrigen Bedingungen konnten die begeisterten Beachvolleyballer nicht abhalten

JAHRESRÜCKBLICK 2014

Die OSK Jugend- und Junioren Staatsmeisterschaft wurde im Jahr 2011 erstmals eingeführt und hat sich mittlerweile hervor-

ragend bewährt. Im abgelaufenen Jahr zählten zur Österreichischen Trial-Staatsmeisterschaft insgesamt 4 Wettbewerbe. Für

den OGT-Cup waren insgesamt 6 Doppelveranstaltungen, also insgesamt 12 Läufe zu fahren.

Unsere Nachwuchsfahrer waren auch heuer wieder in den verschiedenen Klassen am Start und erreichten folgende Platzierungen:

OSK Junioren-Staatsmeisterschaft:
Manuel Ettl
Anton Schwarz

5. Gesamtrang
7. Gesamtrang

In der OSK Jugend-Staatsmeisterschaft startete auch in diesem Jahr wieder als einziges Mädchen Sophie Lassacher und belegte den ausgezeichneten 5. Gesamtrang. In der am stärksten besetzten OSK Open-Staatsmeisterschaft gibt es

keine Altersbegrenzung und auch keine Hubraumbegrenzung für das Motorrad. Die beiden jungen Fahrer Dominik Lassacher und Tim Hartl konnten bei den verschiedenen Veranstaltungen sehr gute Einzelergebnisse erreichen.

Ein weiteres Highlight gab es im September mit dem Trialevent auf dem Firmengelände der Firma Goller und Steiner in Bramberg. Hiermit möchten wir den Organisatoren nochmal recht herzlich zu dieser gelungenen Veranstaltung gratulieren. Mit insgesamt 5 Fahrern und zwar Bernhard Hofer, Mike Mayr, Christoph Millgramer, Christian Schneider und Tom Lemberger nahmen wir vom 22. bis 24. August am 3-Tage Trial in Bormio (Italien) teil.

Bei dieser Veranstaltung gilt es jeden Tag ca. 100 Kilometer in schwierigstem Gelände zu bewältigen. Bereits am ersten Tag fuhren wir nach einer Fahrzeit von über 6 Stunden noch auf 3.011m Höhe zum Start der Herrenabfahrt. Die 3 Tage in Bormio waren ein unvergessliches Erlebnis und wir alle kamen ohne Probleme ins Ziel.

Ebenfalls wurde mit dem Bike-Trial Nachwuchs einmal in der Woche trainiert. Wir bedanken uns bei den Trainern Frank Thöne, Phillip Schneider und Christoph Millgramer recht herzlich.



Tim Hartl – ÖM-Lauf in Retz (Nö)



Sophie Lassacher in Aktion



Gruppenbild am Passo Forcola

WIR WÜNSCHEN ALLEN AKTIVEN AUF DIESEM WEG VIEL ERFOLG FÜR DIE TRIALSAISON 2015.

WETTKAMPF-TRIPLE

Vielseitigkeit. Egal ob in der Stafel oder als Einzelstarter – bei der fünften Skitriologie in Mittersill waren wieder zahlreiche Teilnehmer am Start.

Schwierige Loipen- und Pistenbedingungen machten die 5. Auflage der von den Loipenflitzern/Sc Mittersill durchgeführten Skitriologie zur Herausforderung. Nichtsdestotrotz ließen sich zahlreiche Mannschafts- und Einzelkämpfer den besonderen Dreikampf nicht entgehen, mühten sich einerseits mit

Langlaufskiern über die weiche, 9 Kilometer lange Strecke auf der Hochmoorloipe und kämpften sich andererseits auf Tourenskiern über die nasse Piste mit einem Höhenunterschied von 700 Metern zum Resterkogel sowie mit Alpinski über eine ungewohnte Buckelpiste wieder talwärts. Das Resümee von Alfred Steger (SC-Mittersill) lautet dennoch: „Es war eine perfekte Veranstaltung.“

Bester Einzelkämpfer war Marcell Voithofer (LC-Oberpinzgau), der nach einer Zeit von 1:04:19 Stun-

den das Ziel erreicht. Weiters gab es folgende Staffelsieger:
Damen „LC-Oberpinzgau und Smaragdbiker“:
Martina Millgrammer (Langlauf)
Ulli Exenberger (Touren)
Susi Scheuerer (Ski)

Mixedstaffel LC-Oberpinzgau:
Hannes Millgrammer (Langlauf)
David Wöhrer (Touren)
Sophia Steiner (Ski)

Die nächste Trilogie findet am 1. März 2015 statt.



Die siegreiche Damenmannschaft: Martina Millgrammer, Ulli Exenberger und Susi Scheuerer



Erster Platz Mixedstaffel: Hannes Millgrammer, Sophia Steiner und David Wöhrer

20 JAHRE LAUFTREFF MÜHLBACH

Ein besonderes Jubiläum feierte heuer der Lauftreff Mühlbach. Vor 20 Jahren fand der erste ASKÖ-Langsam-Lauf-Treff in Mühlbach statt. Das neue Sportangebot fand von Beginn an großen Zuspruch. Unter dem Motto „Schritt für Schritt – herzlich fit“ beteiligten sich bis zu 80 fitnessbewusste Sportlerinnen und Sportler pro Treff. 2001 wurde der Trendsport „Nordic Walking“ als zusätzliches Angebot in den Lauftreff integriert. Auch heuer startete der Nordic Walking- und Langsam-Lauf-Treff wieder Mitte April. Bei überwiegend gutem Wetter gab es wieder eine sehr gute Beteiligung

an unserer Fitnessveranstaltung. Ein besonderer Dank gilt unseren Gruppenbetreuerinnen Heidi Nindl, Martina Millgrammer, Lisbeth Moser und Lisi Wöhrer sowie Werner Nindl, der die zweite Gruppe Nordic Wal-

king leitet. Der Nordic Walking- und Lauftreff findet nächstes Jahr wieder von Mitte April bis Mitte September statt. Wir freuen uns auf zahlreich Teilnahme, wenn es wieder heißt „Schritt für Schritt – herzlich fit“.



BEGEISTERUNG BEIM HOPSI HOPPER LAUF

„KEIN NENNGELD – KEINE ZEITNEHMUNG – JEDES KIND GEWINNT!“

Riesenandrang herrschte beim Hopsi Hopper Lauf in Mühlbach. Nachdem die letzten zwei Jahre der Hopsi Lauf buchstäblich ins Wasser gefallen ist, herrschten heuer wieder optimale Bedingungen und so gingen bei angenehmen Frühlingswetter wieder an die 300 Kinder an den Start.

Der Startschuss erfolgte pünktlich um 14:00 Uhr durch Bürgermeister Hannes Enzinger. Für das richtige Tempo sorgten unsere Hopsi Hopper Tanten Julia und Renate. Mit dem Los aus der Hopsi Hopper Glücksbox gab es wieder viele tolle Preise zu gewinnen. Beim

anschließenden Spielefest konnten die Kinder ihre Ausdauer und Geschicklichkeit beweisen. Hauptattraktion war der 6 Meter hohe ASKÖ Kletterberg, wo auf jeden Fall ein bisschen Mut gefragt war. An der Saftbar gab es als Erfrischung Apfelsaft gespendet von der Bramberger Obstpresse.

Abschließender Höhepunkt war die Verlosung der Hauptpreise, gesponsert von Intersport Breitfuss / Mittersill und dem ASKÖ Fit-Referat.

Mein Dank gilt den zahlreichen Sponsoren und Helfern!

Ich freue mich bereits auf den 9. Mai 2015 wenn es wieder heißt „Fit und Locker mit Hopsi Hopper“.

Herzlichst Euer Hopsi!



Hopsi Hopper übergibt persönlich die Hauptpreise



Startschuss durch Bgm. Hannes Enzinger



Lockerer Zielsprint



Der ASKÖ-Kletterberg war wieder die Hauptattraktion

NORDIC-WALKING UND TRAILRUNNING TAG

Anlässlich unseres Jubiläums „20 Jahre ASKÖ Fit Lauftreff Mühlbach“ veranstalteten wir Mitte Juni einen Nordic Walking und Trailrunningtag.

Treffpunkt war, wie schon seit 20 Jahren beim Lauftreff, das Wanderhotel Kirchner in Mühlbach. Bei herrlichem Wetter konnten wir 40 Teilnehmer begrüßen.

Für die Sportler gab es die Gelegenheit die neuen Dynafit Trailrunningschuhe zu testen. Nach erfolgter Anprobe ging es dann über den Mühlbacher Sonnberg in fünf

Gruppen auf verschiedenen „Trails“ zur Baumgartalm. Resi und Ernst sorgten in bewährter Weise für die gute Bewirtung. Zu einer zünftigen

Jause wurden vorwiegend isotonische Getränke serviert.

Ein sportlicher Tag fand so einen geselligen Ausklang.



Die Testschuhaktion von Sport Breitfuss fand großen Anklang



Unser gemeinsames Ziel war die Baumgartalm im Mühlbachtal

TEILNEHMERREKORD BEIM 7. WILDKOGEL HILLCLIMB

Am 9. August 2014 ging das 7. Wildkogel Hillclimb Mountainbikerennen über die Bühne. Bei idealem Radlerwetter nahmen ca. 140 Teilnehmer die Strecke von Bramberg zum Wildkogelhaus in Angriff.

Kurz nach Ende des neutralisierten Abschnittes waren die Favoriten nicht mehr zu bremsen und setzten sich vom Feld ab.

Hans Peter Obwaller, Thomas Frauenschuh, Martin Schider, Jan Wessely und Philip Spanier lieferten sich einen harten Wettkampf. Nach rund 13 Kilometern und 1.100 Höhenmetern siegte Hans Peter Obwaller mit einem

Vorsprung von zehn Sekunden in einer Zeit von 48:50 Minuten vor Jan Wessely (49:00 Minuten). Den dritten Platz belegte Philip Spanier (50:31 Minuten).

Bei den Damen dominierte Angelika Tazreiter klar. Sie bezwang die Strecke in einer Zeit von 1:03:10 Stunden und holte sich damit überlegen den Tagesieg vor Kati Wimmer (1:07:09 Stunden) und Bernadette Deisenberger (1:14:14 Stunden).

Die Schnellsten in der Jugendklasse waren Tobias Ramoser (56:32 Minuten) und Verena Streitberger (1:17:12 Stunden).

Zur großen Freude der Veranstalter gab es auch in der Hobbyklasse viele Teilnehmer. Hier galt es möglichst nahe an die Mittelzeit heranzukommen. In der Funkklasse – ohne Zeitnehmung – steigt die Anzahl der Starter von Jahr zu Jahr. Heuer gab es auch erstmals den Mannschaftsbewerb „Höhenmeterfresser“, bei dem die Höhenmeter aller Teilnehmer eines Teams addiert wurden. Mit mehr als 30 Startern stellten die Smaragdbiker Sport Pro Bramberg die stärkste Mannschaft.

Die Siegerehrung fand im Wildkogelhaus statt. Bei der Tombola gab es noch tolle Preise zu gewinnen.



Rekordbeteiligung beim 7. Wildkogel Hillclimb



Die Tagessieger Hans Peter Obwaller und Angelika Tazreiter mit Rudi Göstl

LONDON MARATHON

Bei sehr gutem Wetter nahmen insgesamt über 35.000 Teilnehmer die 42,185 km lange Strecke in Angriff.

Unsere Athleten konnten ausgezeichnete Zeiten erzielen. Bruno lief mit persönlicher Bestzeit von 2:52 Stunden über die Zielinie, Christian erreicht mit 3:37 Stunden ebenfalls eine tolle Zeit. Gerhard kam nach 4:07 Stunden ins Ziel.



Die erfolgreichen Teilnehmer: Bruno Lemberger, Gerhard Brennstener und Christian Kirchner

TOPZEIT BEIM MARATHON IM HOHEN NORDEN

Für Bruno Lemberger lief es auch beim Helsinki Marathon hervorragend. Mit einer Zeit von 2:59 Stunden konnte Bruno erneut eine Topzeit erzielen.

Herzliche Gratulation!

STAATSMESTER IM DOPPELPAK

Hanspeter und Manuel Innerhofer konnten auch heuer wieder zahlreiche Spitzenplatzierungen erzielen.

Bei den Staatsmeisterschaften im Crosslauf in Feistritz (Kärnten) waren Manuel und Hanspeter im U20 Bewerb eine Klasse für sich. Manuel holte sich den Staatsmeistertitel, Hanspeter gewann die Silbermedaille.

Einen weiteren Staatsmeistertitel konnte Manuel im 10 Kilometer Straßenlauf in Kremsmünster (NÖ) erreichen, Hanspeter platzierte sich in diesem Bewerb auf dem 2. Rang und konnte sich über

den Vizestaatsmeistertitel freuen.

Bei den österreichischen Nachwuchsmeisterschaften über 5.000 Meter in Rif/Salzburg holten die Innerhofer Zwillinge ebenfalls Edelmetall. Bei diesem Bewerb konnte sich Hanspeter in einem spannenden Zielsprint gegen seinen Bruder durchsetzen und konnte erstmals einen österreichischen Meistertitel erringen.

International gab es wieder zahlreiche Einsätze im Nationalteam. Manuel verfehlte mit dem 4. Rang bei der Berglauf EM in Frankreich nur knapp einen Podestplatz.

Hanspeter erreichte bei diesem Rennen den ausgezeichneten 15. Rang, weiters konnte er sich bei der Berglauf WM in Italien mit dem 30. Rang im guten Mittelfeld platzieren.

Hanspeter und Manuel Innerhofer mit ihrem Trainer Peter Bründl vom SLV



ERFOLGREICHE RADSaison FÜR DAVID WÖHRER

Bereits sechs Jahre bestreitet David seine Rennen im Trikot des Tirol Cycling Teams. Nach einer intensiven Trainingsphase im Winter startete David topmotiviert in die Saison 2014.

Nach mehreren Eintagesrennen und einer Rundfahrt in Polen ging der 24-jährige Rennfahrer bei der internationalen, 8-tägigen Rundfahrt „An Post Ras“ in Irland an den Start. Auf der 3. Etappe erreichte er den guten 7. Platz. Seine Formkurve ging stetig nach oben und so konnte er beim „Trofeo Alcide Degasperini“ in Italien die Bergwertung für sich entscheiden.

Die Österreichische Straßenmeisterschaft wurde heuer auf sehr anspruchsvoller Strecke in Tirol ausgetragen. Bei starkem Regen auf den letzten Rennkilometern verpasste David im Ziel in Innsbruck/Igls als Fünfter das Podest nur knapp.

Danach stand mit der Österreich Radrundfahrt das alljährliche Sai-

sonhighlight am Programm. Es war eine sehr starke internationale Radelite am Start. Die Strecke führte in acht Etappen über ca. 1.200 km und 14.000 HM quer durch Österreich. Nach einer verpatzten ersten Etappe kam David immer besser in Schwung und zeigte auf den bergigen Etappen sein Können. Er erreichte bei den Etappenzielen am Dobratsch und am Kitzbüheler Horn die Platzierungen 20 und 21. Am Ende reichte es für den guten 23. Gesamtrang.

Bei Österreichischen Straßenrennen in Purgstall und Eidenberg überzeugte er mit 3. Rängen. Von Ende August bis Mitte September hatte der die beste Phase der Saison. Beim internationalen Eintagesrennen „Croatia-Slovenia“ durfte er sich über den hervorragenden 2. Platz freuen. Gleich anschließend ging David beim „Giro della Regione Friuli“ an den Start. Bei dieser 5-tägigen Rundfahrt im Norden Italiens lief es für ihn bestens. Bereits auf der ersten Etappe schuf er mit

dem dritten Rang hervorragende Voraussetzungen für die Gesamtwertung. Mit Hilfe seines Teams konnte er seine Leistung noch steigern. Sein Einsatz wurde am Ende mit den 2. Gesamtrang belohnt.

Mit dem Vizestaatsmeistertitel am Berg setzte er einen super Schlusspunkt in der vergangenen Saison.

Für vier Wochen stellte er seine Rennmaschine in eine Ecke. Seit anfangs November bereitet er sich wieder mit vollem Elan auf das nächste Jahr vor.

2014 war eine sehr erfolgreiche Saison für David Wöhrer



IN GEDENKEN AN
GERDA KÖSSLER
† 08.02.2014



IN GEDENKEN AN
FERDINAND EMPL
† 06.05.2014



IN GEDENKEN AN
PIUS LECHNER
† 13.05.2014



IN GEDENKEN AN
JOHANN EMPL
† 30.05.2014



WIR WERDEN SIE STETS IN EHRENDER ERINNERUNG BEHALTEN.

DANKE.

Seitenblicke

10. KRAMPUSRUMMEL IN MÜHLBACH



In Mühlbach jährte sich am 22. November zum zehnten Mal der traditionelle Krampusrummel.

Als erster besuchte wieder der Hl. Nikolaus die kleinen Zuschauer und verteilte Geschenke. Anschließend bewunderten die zahlreichen Besucher die 18 Passen und feierten das Jubiläum im Festzelt zur Musik von Rockytop. Neben warmen und

kalten Getränken genossen die Gäste die frisch zubereiteten Speisen vom Restaurant Piccolo. Ein Teil der Einnahmen wird an die Nachwuchssportler des SC Mika Mühlbach gespendet.

Die Wildkogelpass Bramberg bedankt sich als Veranstalter recht herzlich bei allen Helfern und Nachbarn für ihre Kooperationsbereitschaft.



LEGENDENTREFFEN

Organisiert von Helmuth Rodlberger, Adi Schepetz, Walter Wajak und Bruno Hochwimmer fand am 11. Oktober im Wanderhotel Kirchner ein Treffen alter Fußballer (60+) statt. Über 30 sind der Einladung gefolgt.

Besonders gefreut hat man sich, dass Zoltan, die Mühlbacher Trainerlegende, die weite Anreise aus Augsburg auf sich genommen hat um ebenfalls dabei zu sein. Gekommen sind auch die Altobmänner Franz Scheiterbauer, Hans Bacher und Alois Kirchner, der als langjähriger Spieler und Trainer ohnehin zu den Mühlbacher Fußballerlegenden zählt. Eine weite Anreise hatten auch Hermann und Albert Brandstätter sowie Helmuth Aigner.

Hans Baic, Erich Steinberger, Reinhard Martin, Bruno Hochwimmer und wie sie alle heißen hatten sich nach vielen Jahren, nach denen sie sich wieder einmal trafen, viel zu erzählen. So manche Anekdote wurde zum Besten gegeben, über so manche Siege und Niederlagen

wieder diskutiert. Der älteste Teilnehmer war Josef Hofer, der an dem Tag seinen 81. Geburtstag feiern konnte. Zwischendurch sorgten Werner Brugger, Hauserbauer und Egger für musikalische Unterhaltung. Danach waren sich alle einig, es war ein gelungener Abend.



Sportkalender

2014/2015

Jeden Mittwoch bis Ende März	Herrengymnastik 50+ (1 Stunde) mit Heidi Nindl, Info:0664/1581618 Treffpunkt: 18:00 Uhr, Sportarena Mühlbach
Jeden Donnerstag bis Ende März	Fit durch den Winter – Konditionsgymnastik mit David Wöhler, Info: 0664/5278833 Treffpunkt: 19:30 Uhr, Sportarena Mühlbach
Februar 2015	Vögeirennen (je nach Schneelage)
28. März 2015	Fußball Meisterschaftsstart
14. April 2015	Beginn Nordic Walking und Laufftreff Treffpunkt: 19:00 Uhr (Juli und August 19:30 Uhr), Wanderhotel Kirchner
09. Mai 2015	Hopsi Hopper Kinderlauf und Spielefest Start: 14:00 Uhr, Sportarena Mühlbach
24. Mai 2015	AHC-Pfingstturnier
August	Wildkogel Hillclimb Mountainbikerennen mit Funkklasse und E-Bikeklasse



*Der SCM wünscht
frohe Weihnachten
und ein gesundes,
erfolgreiches Jahr 2015!*